

## Einladung zum 9. GfPM-Nachwuchsworkshop am 13./14. Juli 2018 in Würzburg

Die *Gesellschaft für Populärmusikforschung e.V.* (GfPM) hat sich zum Ziel gesetzt den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern und zu fordern. Aus diesem Grund veranstaltet die GfPM für alle NachwuchswissenschaftlerInnen vom **13. bis 14. Juli 2018** einen Workshop am *Institut Mensch-Computer-Medien* an der *Julius-Maximilians-Universität Würzburg*.

Der GfPM-Nachwuchsworkshop wird 2018 gemeinsam von Nicolas Ruth (*Arbeitsbereich Medien- und Wirtschaftskommunikation der Universität Würzburg*) und von Melanie Ptatscheck (*Institut für Kunst, Musik und ihre Vermittlung der Leuphana Universität Lüneburg*) organisiert und geleitet.

Alle GfPM-Mitglieder (und solche, die es noch werden wollen), die derzeit an einer Bachelor-, Master-, Magister-, Diplomarbeit, Dissertation oder einer ähnlichen Qualifizierungsarbeit mit populärmusikalischem Bezug schreiben (d. h. work in progress) oder diese vor kurzem fertig gestellt haben, sind herzlich eingeladen, ihre Arbeit im Rahmen des Workshops vorzustellen. Dieser versteht sich dezidiert als ein offener Diskussionsraum, in dem die TeilnehmerInnen die Möglichkeit haben, eventuell im Lauf der Arbeit aufgetretene Probleme anzusprechen und diese mit Gleichgesinnten zu diskutieren. Darüber hinaus bietet der GfPM-Nachwuchsworkshop die Möglichkeit,

- in einem kleinen und informellen Rahmen erste Erfahrungen in der Präsentation eigener wissenschaftlicher Erkenntnisse zu sammeln,
- sich mit der eigenen Arbeit intensiv und kritisch auseinanderzusetzen,
- wichtige Anregungen von Außenstehenden für das eigene Forschungsprojekt zu erhalten,
- sich mit anderen NachwuchswissenschaftlerInnen jenseits der eigenen Hochschule, die sich in einem ähnlichen Lebensabschnitt befinden und dadurch die spezifischen (Arbeits-) Probleme kennen, auszutauschen und zu vernetzen.

Interessierte werden aufgefordert, bis zum **30. April 2018** eine kurze Beschreibung ihrer Arbeit (max. 400 Wörter) an die Workshop-LeiterInnen zu senden (**nicolas.ruth@uni-wuerzburg.de, melanie.ptatscheck@leuphana.de**), aus der Thema, Fragestellung, Methode, Aufbau, Bearbeitungsstand und ggf. erste Ergebnisse der Arbeit hervorgehen. Bitte geben Sie außerdem an, welche technischen Hilfsmittel Sie für Ihre Präsentation benötigen.

Eine Mitgliedschaft in der GfPM ist nicht zwingend erforderlich. Die Teilnahme am GfPM-Nachwuchsworkshop ist für die TeilnehmerInnen kostenlos, die Anzahl der TeilnehmerInnen jedoch beschränkt.

Kosten für das Catering trägt die GfPM. Reise- und Übernachtungskosten können von der GfPM auf Antrag bezuschusst werden. Gerne unterstützen wir die TeilnehmerInnen auch auf der Suche nach einer geeigneten Unterkunft. Auf Wunsch stellt die GfPM eine Teilnahmebestätigung aus.